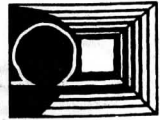


LIEBE GEMEINDEGLIEDER !



In den Monaten Februar-März durchlaufen wir die Passionszeit; die Zeit, in der wir uns des Leidens und Sterbens Jesu erinnern. Viele von uns überfällt eine gewisse Traurigkeit und Melancholie in diesen Tagen, besonders in den Gottesdiensten. Wir betrachten und bedenken Jesu Leid und das berührt und beeindruckt uns irgendwie. Und manchmal vergesse ich dabei, daß Jesu Leid keinen Selbstzweck hat, daß es nicht zu meiner Andacht da ist. Jesu Leid nicht und nicht das Leid irgendeines Menschen.

Sehen Sie mit mir zusammen das Titelbild unseres Gemeindebriefes an:

Eine Gestalt - ein Mensch - Mann, Frau, Kind - umgeben von Finsternis. Ein Mensch, die Beine angstvoll an den Körper gezogen, bedrängt. Das Gesicht: die Augen geschlossen, der Mund qualvoll verzerrt, halb geöffnet zu einem stummen Schrei. Die Hände zur verzweifelten Abwehr zum Schutz erhoben, ein Aufbäumen des zusammengekauerten Körpers - das letzte vielleicht. Denn er kann nicht heraus aus seinem Leid. Irgendwer möchte ihn in diesem Leid gefangenhalten, quält ihn mit schwerem Stacheldraht: "Lerne zu leiden, ohne zu klagen!"

Ich möchte an diesem Bild verzweifeln, wäre da nicht die Taube. Die Taube, die Hoffnung verheißt, Ende des Leidens. Sie beginnt die quälenden Fesseln zu lösen, sie kämpft gegen das Leid - mit schwachem Schnabel, mit leichten Flügeln - und doch wirkungsvoll.

Was die Taube für dieses Bild ist, das ist Ostern für die Passionszeit - ein Lichtblick, eine Hoffnung. Wie Jesus nicht im Tod endete, sondern im Leben - so soll in der Welt nicht das Leid das letzte Wort haben. Greife den Stacheldraht, der Deinen Nächsten gefangenhält - reiße ihn ab, roll ihn auf - auch wenn Du Dich stichst: Dann wird Ostern werden, dann ist Grund zur Hoffnung.

Michael Walter

Gemeindebrief

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Zweifall, Schleckheimer Straße 14-16, 5100 Aachen-Kornelimünster, Telefon 02408/3282

Verantwortlicher Redaktionskreis: Harald Fenske (verantwortlicher Redakteur), Sybill Bauch (Gestaltung), Ingrid Butzkamm, Dr. Guntram Fischer, Dr. Norbert Ittmann, Anke Pfeiffer, Irma Traue

Druck: Verwaltungsamt des Kirchenkreises Aachen, Auflage 2200 Stk. Abgabe kostenlos